

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N^o 77.

Dienstag, den 18. März.

1834.

Verzeichniß

der Namen, mit welchen die unterm 20. November vorigen Jahres an das Ministerium des Innern gerichtete Vorstellung, die erforderlichen Einleitungen zu Anlegung einer Eisenbahn zwischen Leipzig und Dresden auf Actien betreffend, unterzeichnet worden ist, als:

C. Lampe. A. Olarius. W. Seyffert. C. W. Hausner. Frege & Comp. J. G. Dressig.
Ph. M. Beckmann. H. Poppe. G. M. Claus. J. C. Dürbig. W. Gerhard. D. A. Wendler.
D. Vogel. W. Kettenteil. J. Erkel. Kuiper & Comp. F. W. Lücke. A. Dufour-Feronce.
W. Gros. G. Harfort. H. W. Schmidt. C. Ch. Butter. D. A. F. Mothes. C. M. Th. Thieme.
G. G. Küster. H. Willhöft. Ch. F. Hentschel. F. Grassi. J. N. Küster. G. Hagenborn. L. Cerutti.
P. R. Kraft. D. Grassi. Köller & Hufte. M. Stöckel. R. Crayen. F. Fleischer. L. A. Neubert.
F. Otto. D. G. F. Hoffmann. C. Herold. Apel & Brunner. P. G. Kummer. F. Bruner. C. Sörnig.
G. F. C. Müller. F. G. Bärwinkel. G. F. Liebers. Ch. Löscher. M. Döhlinger & Comp. Heinze.
D. K. H. Edelmann. H. Demiani. C. Auerbach. H. Friedrichs. Ch. Göhring. H. Hüttner.
F. Gercke. F. A. Fritsche. J. S. Geyer. A. B. Felix. F. Strüver. L. E. Heydenreich. L. Beth-
mann-Löhne. Preuser & Comp. C. W. & Ch. Morgenstern. F. A. Schaar Schmidt. C. G. Engler.
D. C. A. Feder. F. B. Schwabe. R. Melly & Comp. M. F. A. Kretschmann. D. E. Friederici sen.
C. F. Bucher. J. H. Hansen. A. Schild. C. H. Reclam. J. F. Bauer. D. G. Haubold.
L. A. Schönkopf. J. F. Genthe. Adv. Einert. C. C. Krappe. C. G. Becker. Adv. F. W. Römisck.
D. G. W. Schwarze. D. L. Brauer. K. F. Köhler. D. F. Friederici jun. G. F. Koch. F. Hage-
mann. D. J. F. Schnedelbach. L. Mittler & Comp. J. H. Meyer. R. J. Salomon. G. Ehlicher.
C. M. Reichel. C. H. Kob. Rothe & Sackmann. Arthaber. C. Junghanns. C. A. Thiemer.
G. M. Oldenbourg. F. W. Greul. D. M. Kind. H. Weinedel. L. Kettenteil. J. S. Kloss.
C. G. Hofmann. C. G. Gehe. C. E. Bracht. (Fortsetzung folgt.)

L i t e r a t u r.

Allgemeines deutsches Conversations-
Lexikon für die Gebildeten eines jeden Standes,
mit den gleichbedeutenden Benennungen der Artikel
in der lateinischen, französischen, englischen und
italienischen Sprache, nebst der deutschen Aus-
sprache der Fremdwörter, in X Bänden. Leipzig,
bei Reichenbach. 1833 und 34.

Von dem genannten Werke ist vor Kurzem das
fünfte Heft ausgegeben worden, und wir fühlen uns
auf den raschen Fortgang dieses Unternehmens auf-
merksam zu machen um so mehr gedrungen, da wir
anfangs kaum glaubten, daß es bei der übergroßen
Concurrenz auf diesem Felde noch Glück machen könne.
Allein wir haben uns vom Gegentheil überzeugt und
dürfen der Gewissenhaftigkeit des Verlegers und dem
inneren Gehalte des Werkes die Anerkennung nicht

versagen, daß es sich kühn neben seine älteren Neben-
buhler stellen darf und sie vielleicht im Einzelnen noch
übertrifft. Freilich giebt es unter einer solchen Menge
von Artikeln und bei den ungleichen Qualificatio-
nen der Mitarbeiter immer einige, welche den An-
forderungen der Kritik nicht entsprechen. Dieser
und jener Bearbeiter fehlt in der Form, welche er
dem Kreise seiner Leser nicht auf eine verständige
Art anzupassen weiß, jener trifft zwar den popu-
lären Ton gut, ist aber in den Materialien nicht
zuverlässig und genau genug. Dagegen aber ist die
Anordnung des ganzen Werkes verständig und eine
umsichtige Leitung desselben unverkennbar, auch zeich-
net sich die größere Anzahl der Artikel durch eine
angemessene Behandlungsweise aus. Dabei ist das
Werk sehr reich an neu aufgenommenen, in andern
Conversationslexicis noch nicht enthaltenen Artikeln.
Weßhalb es auch, obschon bereits 5 ziemlich corpus-
lente Hefte in gr. 8. (1stes bis 4tes Hest, welche